



Werner Lindner

Jugendarbeit (PDF-E-Book)

Ein Artikel aus der 6. Auflage des Handbuchs Soziale Arbeit - DOI10.2378/ot6a.art069 - (ISBN des Handbuchs 978-3-497-02745-3, PDF ISBN 978-3-497-60435-7)

(Ein Artikel aus der 6. Auflage des Handbuchs Soziale Arbeit)

1. Auflage 2018. 7 Seiten.

- **Kurztext**

(978-3-497-60539-2) E-Book

Preis E-Book: € [D] 7

(alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.)

Kurztext

Jugendarbeit ist Bestandteil eines öffentlich zu gewährleistenden Sozialisations-, Erziehungs-, Freizeit- und Bildungsangebotes, welches sich neben Familie und Schule/ Ausbildung/ Arbeitswelt als dritte Säule öffentlicher Daseinsvorsorge konstituiert. Das Arbeitsfeld ist als kommunale Pflichtleistung im Sozialgesetzbuch VIII/ Kinder- und Jugendhilfegesetz über die §§ 11 und 12 definiert. Die Besonderheit der Jugendarbeit liegt zunächst in der Abkehr von Defizitorientierungen sowie in der auf Freiwilligkeit basierenden Teilnahme. Als Aktionsfeld öffentlicher und pädagogischer Aufmerksamkeit speiste sich die Jugendarbeit zu Beginn des 20. Jahrhunderts zum einen auf der Herausbildung einer staatlichen Jugendpflege, zum anderen auf der Entstehung autonomer Jugendbewegungen; beide Entwicklungsstränge sind bis heute sichtbar, verlaufen jedoch zusehends ineinander. Die weitere Entwicklung dokumentiert diverse Trendwenden und Themenkonjunkturen, die sich in den letzten Jahren insbesondere in der Akzentuierung eines eigenständigen sozialpädagogischen

Erziehungsauftrages, Aktivitäten der
demokratie-fördernden Mitwirkung sowie einer
aktualisierten jugendpolitischen Relevanz zeigen.
Die empirische Entwicklung dieses Arbeitsfeldes
zeigte zuletzt einen deutlichen Abbau, der jedoch
weniger gesetzlichen oder sozialpädagogischen
Begründungen, sondern vielmehr politisch
zweifelhaften Entscheidungen zuzurechnen ist.
Insgesamt hat sich die Jugendarbeit des neuen
Stellenwertes von Forschung und Empirie,
neuerdings aber auch von Lobbyarbeit und
Politikberatung im Zuge der Etablierung einer
Neuen und Eigenständigen Jugendpolitik
vergewissert und ist dabei, diese insbesondere auf
der kommunalen Ebene zu qualifizieren.